

Tom Rüsen unter den Top 100 der weltweit einflussreichsten Personen im Bereich der Familienunternehmen

Die Online-Seite Family Capital wählt ihn in die Liste der 13 international bedeutsamsten Persönlichkeiten aus dem Umfeld der Familienunternehmensforschung.

Prof. Dr. Tom Rüsen, Geschäftsführender Direktor des Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU) an der Fakultät für Wirtschaft und Gesellschaft der Universität Witten/Herdecke wurde auf der Grundlage einer Befragung mit über 2.000 Teilnehmenden unter die Top 100 Family Influencers weltweit gewählt. Family Capital, eine der führenden Online-Nachrichtenseiten mit den Schwerpunkten Familienunternehmen und Family Offices, hat ihn in der Kategorie „Akademiker“ mit insgesamt zwölf anderen international hoch angesehenen und erfahrenen Experten nominiert, darunter: Guido Corbetta (Bacconi University), John Davis (MIT Sloan School of Management/Cambridge Family Enterprise Group), Dennis Jaffe (Saybrook University), Nadine Kammerlander (WHU – Otto Beisheim School of Management), Ivan Lansberg (Kellogg School of Management, Northwestern University), Pramodita (Dita) Sharma (Grossman School of Business, University of Vermont), Belén Villalonga (Stern School of Business, News York University) und Peter Vogel (IMD Business School).

Die Top-100-Platzierungen sind im Wesentlichen das Ergebnis einer breit angelegten Umfrage, an der sich über 2.000 Leserinnen und Leser der Family Capital beteiligten. Daneben haben auch die tiefgreifenden Branchenkenntnisse der Family Capital den Auswahlprozess beeinflusst. Die gelisteten Personen verteilen sich auf insgesamt acht Kategorien. Dazu zählen neben der Kategorie „Akademiker“ etwa auch die Kategorien „Berater“ und „Investoren“.

„Es erfüllt mich mit Stolz und Freude, in die Liste der 13 einflussreichsten Familienunternehmensforscher gewählt worden zu sein“, so Prof. Dr. Tom A. Rüsen. „Gleichzeitig freut es mich aber auch zu sehen, dass außer mir zwei weitere Forschende aus Deutschland den Sprung in die Liste geschafft haben. Dies macht einmal mehr deutlich, dass die Familienunternehmensforschung in Deutschland und im internationalen Vergleich hervorragend aufgestellt ist.“

Die vollständigen TOP 100 Family Influencers-Listen können unter www.famcap.com kostenpflichtig eingesehen werden. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Dr. Ruth Orenstrat unter ruth.orenstrat@uni-wh.de oder +49 2302 926-506.

Über uns:

Die **Universität Witten/Herdecke (UW/H)** nimmt seit ihrer Gründung 1982 eine Vorreiterrolle in der deutschen Bildungslandschaft ein: Als Modelluniversität mit über 2.600 Studierenden in den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft und Kultur steht die UW/H für eine Reform der klassischen Alma Mater. Wissensvermittlung geht an der UW/H immer Hand in Hand mit Werteorientierung und Persönlichkeitsentwicklung.

Witten wirkt. In Forschung, Lehre und Gesellschaft.

Das **Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU)** der Fakultät für Wirtschaft und Gesellschaft der Universität Witten/Herdecke ist in Deutschland der Pionier und Wegweiser akademischer Forschung und Lehre zu Besonderheiten von Familienunternehmen. Drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden das wissenschaftliche Spiegelbild der Gestalt von Familienunternehmen. Dadurch hat sich das WIFU eine einzigartige Expertise im Bereich Familienunternehmertum erarbeitet. Ein exklusiver Kreis von rund 75 Familienunternehmen macht dies möglich. So kann das WIFU auf Augenhöhe als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren. Mit derzeit 20 Professoren leistet das WIFU seit mehr als 20 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen. Ergänzende Informationen finden Sie im Internet unter www.wifu.de.